

Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin-
Friesenmuseum Föhr

Eröffnungsbilanz
zum 01.01.2009

Zweckverband Friesenmuseum

AKTIVA

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009

PASSIVA

EUR		EUR	
1. Anlagevermögen		1. Eigenkapital	
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände		1.1 Allgemeine Rücklage	278.768,10
1.2 Sachanlagen		1.2 Sonderrücklage	1,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke & Grundstücksgl. Rechte		1.3 Ergebnissrücklage	41.815,22
1.2.1.1 Grünflächen	0,00	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00
1.2.1.2 Ackerland	211,33	1.5 Jahrestüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00
1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00		
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	168.583,15		
1.2.2 Bebaute Grundstücke & Grundstücksgl. Rechte		2. Sonderposten	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	5.688,00
1.2.2.2 Schulen	0,00	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	94.427,00
1.2.2.3 Wohnbauten	217.221,21		
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- & Betriebsgebäude	278.478,61	2.3 für Beiträge	
1.2.3 Infrastrukturvermögen		2.3.1 aufzulösende Beiträge	0,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	2.4 für Gebührenaussgleich	0,00
1.2.3.3 Gleisanlagen / Streckenausrüstg. & Sicherh.anl.	0,00	2.5 für Treuhandvermögen	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanl.	0,00	2.6 für Dauergrabpflege	0,00
1.2.3.5 Straßennetz m. Wegen, Plätzen & Verkanlagen	0,00	2.7 für sonstige Sonderposten	292.448,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	3. Rückstellungen	
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund u. Boden	0,00	3.1 Pensionsrückstellung	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4,00		
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	740,00		
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	445,00		
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00		

1.3	Finanzanlagen		3.2	Altenteilzeitrückstellung	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00
1.3.2	Beteiligungen	0,00	3.4	Altlastenrückstellung	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	3.5	Steuerrückstellung	0,00
1.3.4	Ausleihungen		3.6	Verfahrensrückstellung	0,00
1.3.4.1	Ausleihungen an verb. Untern., Beteilig., Sondervermög.	0,00	3.7	Finanzausgleichsrückstellung (GewSt)	0,00
1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	0,00	3.8	Instandhaltungsrückstellung	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	3.9	Sonstige andere Rückstellungen	0,00
2.	Umlaufvermögen		4.	Verbindlichkeiten	
2.1	Vorräte		4.1	Anleihen	
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investttionen	
2.1.2	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	4.2.1	von verb. Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00
2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen	0,00	4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00
2.2.1	Öff.-rechtl. Forderungen aus Dienstleistungen	2.972,00	4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00
2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.495,12
2.2.3	Priv.-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00
2.2.4	Sonstige Privatrechtliche Forderungen	0,00	4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	153,39
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	44.431,92			
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens				
2.4	Liquide Mittel	1.708,61			
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	5.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00
		714.795,83			
		714.795,83			

Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin- Friesenmuseum Föhr

Eröffnungsbilanz
zum 01.01.2009

- Anhang -

Inhaltsverzeichnis

- I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall
- II. Dem Anhang beigefügte Aufstellungen
 - 1. Anlagenspiegel
 - 2. Forderungsspiegel
 - 3. Verbindlichkeitspiegel
 - 4. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen
 - 5. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
- III. Angaben zu künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen
- IV. Angaben zu Sonderrücklagen, Sonderposten und sonstigen Rückstellungen

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall

Für den Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseum, nachfolgend auch Zweckverband genannt, gelten für die Haushalts- und Wirtschaftsführung, gem. § 14 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GkZ), die Vorschriften des Gemeinderechts. Dementsprechend sind für den Zweckverband die Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) sowie die einschlägigen Verwaltungsvorschriften anzuwenden.

Der Zweckverband hat gemäss § 54 Abs. 1 GemHVO-Doppik eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Auf Angaben zur Ergebnisrechnung sowie zur Ertrags- und Finanzanlage wird im Anhang der erstmaligen Bilanz verzichtet.

Die Gliederung der Bilanz erfolgte gem. § 48 Abs. 1 und 2 GemHVO-Doppik.

In der Eröffnungsbilanz sind gem. § 55 Abs. 1 i.V.m. § 43 GemHVO-Doppik die zum Stichtag vorhandenen Vermögensgegenstände mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen aufzunehmen. Unter besonderen Bedingungen können, um Abschreibung verminderte, Erfahrungswerte angesetzt werden.

Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den „Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden“ (VV-Abschreibungen).

Gemäss § 55 Abs. 5 GemHVO-Doppik können die im bisherigen, beim Zweckverband ermittelten Wertansätze für Vermögensgegenstände übernommen werden. Dieser Regelung folgend wurden Werte bisher geführter, kameraler Vermögensnachweise übernommen. Bei Vermögensgegenständen die bisher in den kameralen Vermögensnachweisen geführt wurden, wurden regelmäßig die bereits seit Jahren verwendeten Abschreibungssätze übernommen (siehe § 43 Abs. 4).

Sofern ein Anlagegut abgeschrieben ist, wird es mit einem Erinnerungswert von einem Euro in der Anlagenbuchhaltung geführt.

Einzelne Bilanzpositionen:

Aktiva

Grundsätzliches

Grundsätzlich wurden Anlagegüter mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt. Sofern sich die Kosten nicht oder nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand hätten ermittelt werden können, wurden Ersatzwerte gem. § 55 Abs. 2 GemHVO-Doppik angesetzt.

Als Wertgrenze für aufzunehmende Vermögensgegenstände galt, nach § 38 Abs. 6 GemHVO-Doppik, bis zum 31.12.2007 ein Wert in Höhe von 410,- Euro netto. Güter die diese Wertgrenze nicht überschreiten wurden bei der Vermögensaufnahme nicht berücksichtigt. Nach § 38 Abs. 4 gelten für Güter die nach dem 01.01.2008 angeschafft wurden neue Wertgrenzen. Güter deren Wert über 150,- Euro liegt, deren Wert jedoch 1.000,- Euro netto nicht überschreitet werden in Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Anlagegüter mit einem Wert von mehr als 1.000,- Euro netto werden als separates Anlagevermögen der Gemeinde erfasst.

Die nachfolgende Gliederung orientiert sich an der Nummerierung der Positionen in der Bilanz. Bilanzpositionen die nicht relevant sind, werden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

1.1 Sachanlagen

1.1.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Als Grundlage für die Erfassung und Bewertung der unbebauten Grundstücke, wurden Daten des Automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) und der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) herangezogen. Die Bewertung der Grundstücke erfolgte, bei nicht vorliegen echter Anschaffungskosten, nach dem Vergleichswertverfahren unter Berücksichtigung von Bodenrichtwerten mit den entsprechenden Bewertungsabschlägen des Landes. Der jeweilige Anschaffungszeitpunkt wurde bei der Bewertung berücksichtigt und dementsprechend notwendige Rückindizierungen vorgenommen.

1.1.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Als Grundlage für die Erfassung und Bewertung der bebauten Grundstücke wurden Daten des Automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) und der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) herangezogen. Die Bewertung der Grundstücke erfolgte, bei nicht vorliegen der echten Anschaffungskosten, nach dem Vergleichswertverfahren unter Berücksichtigung von Bodenrichtwerten mit den entsprechenden Bewertungsabschlägen des Landes. Der jeweilige Anschaffungszeitpunkt wurde bei der Bewertung berücksichtigt und dementsprechend notwendige Rückindizierungen vorgenommen.

Die Werte der Gebäude, auf dem Gelände des Museums, wurden den kameralen Vermögensnachweisen entnommen. Die kameralen Vermögensnachweise basieren i.d.R. auf Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bei entsprechend schlechten Zustand des Anlagegutes wurde dies berücksichtigt und das Gut lediglich mit einem Erinnerungswert von einem Euro aufgenommen. Es lagen zudem Daten über die Anschaffungs- und Herstellungskosten des im Jahre 2005 errichteten Gebäudeteils vor.

Das Wohngebäude Badestraße 50 wurde aufgrund seines Alters und Zustandes mit einem Euro bewertet.

1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge und

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die relevanten, dem Museumsbetrieb dienenden, Vermögensgegenstände des Museums wurden dort Erfasst und Bewertet. Sofern die Zeitpunkte oder Kosten nicht benannt werden konnten, wurde sorgfältig geschätzt oder der aktuelle Preis für einen solchen Gegenstand auf das Anschaffungsjahr rückindiziert.

2. Umlaufvermögen

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen wurden auf ihre Werthaltigkeit hin überprüft, Wertberichtigungen waren nicht vorzunehmen. In den Posten einbezogen wurde der Stand der Kasseneinnahmereste und die Positionen der Vorschusskonten. Die von der Amtskasse verwalteten liquiden Mittel werden unter der Position „sonstige Vermögensgegenstände“ ausgewiesen.

2.4 Liquide Mittel

Die Konten des Zweckverbandes werden beim Amt Föhr-Amrum geführt. Der Zweckverband weist eine Forderung bzw. bei Überziehung des Kontokorrentkontos eine Verbindlichkeit gegenüber dem Amt aus. Der Ausweis der beim Amt geführten liquiden Mittel erfolgt unter Position „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“.

Bereits durch das Museum vereinnahmte, jedoch noch nicht bei der Amtskasse eingegangene Gelder werden als liquide Mittel ausgewiesen.

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital wird gebildet aus der allgemeinen Rücklage und der Ergebnissrücklage.

1.1 Allgemeine Rücklagen

Die Allgemeine Rücklage wird für die erste Eröffnungsbilanz rechnerisch ermittelt. Sie ergibt sich durch Verminderung des Bestandes der Aktivseite um die Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und die passiven Rechnungsabgrenzungen.

1.2 Sonderrücklage

In der Sonderrücklage ist ein Erinnerungswert von einem Euro ausgewiesen um darauf hinzuweisen, dass die Kunstgegenstände von dritten an den Zweckverband übergegangen sind.

1.3 Ergebnissrücklage

Gemäss § 54 Abs. 3 GemHVO-Doppik ist die Ergebnissrücklage in Höhe von 15 % aus der allgemeinen Rücklage berechnet worden.

2. Sonderpostern

2.1 für aufzulösende Zuschüsse und

2.2 für aufzulösende Zuweisungen

Der Ansatz erfolgte in Höhe der aus den Akten ermittelbaren Beträge. Beim Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin-Friesenmuseum Föhr wurden nicht aus Eigenmitteln finanzierten Anlagegütern Sonderposten gegenübergestellt.

4. Verbindlichkeiten

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

Der Ansatz erfolgte entsprechend den Kassenausgaberesten zum Stichtag des Jahresabschlusses 2008.

II. Dem Anhang beigegefügte Aufstellungen

2. Forderungsspiegel

Art der Forderung		Gesamtbe- trag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbe- trag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	2.972,00	2.972,00			0,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00			0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00			0,00
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00			0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	44.431,92	44.431,92			0,00
	Summe	47.403,92	47.403,92			0,00

Gem. § 51 Abs. 3 Nr. 2 GemHVO-Doppik

Zusammensetzung der Forderungspositionen im einzelnen:

2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen: 2.972,00 € Ausstehende Verbandsumlage

2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände: 44.431,92 € kassenm. Abschluss 2008 (Konto beim Amt geführt)

3. Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit		Gesamtbe- trag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbe- trag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1	2	3	4	5	6	7
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00			0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00			0,00
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00			0,00
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00			0,00
33	4.2.3 vom Kreditmarkt	0,00	0,00			0,00
34	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00			0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.495,12	1495,12			0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00			0,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00			
	Summe	1.495,12	1.495,12			0,00
	Nachrichtlich					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in den Bilanzpositionen 4.4 enthalten	0,00	0,00			0,00
	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnungen	0,00	0,00			0,00
	- aus Kassenkrediten	0,00	0,00			0,00
	- aus Vorgängen die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00			0,00

Gem. § 51 Abs. 3 Nr. 3 GemHVO-Doppik

Zusammensetzung der Verbindlichkeitenpositionen im einzelnen:

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung: 1.495,12 € diverse Verbindlichkeiten

III. Angaben zu künftigen erheblichen finanziellen Verpflichtungen

Erhebliche finanzielle Verpflichtungen sind für 2009 nicht vorgesehen

IV. Angaben zu Sonderrücklagen, Sonderposten und sonstigen Rückstellungen

Sonderposten

Die Beträge für Sonderposten wurden anhand der zur Verfügung stehenden Aufzeichnungen ermittelt. Beim Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum wurden nicht aus Eigenmitteln finanzierten Anlagegütern Sonderposten gegenübergestellt. Die Sonderposten werden gemäß den Vorgaben der GemHVO-Doppik aufgelöst.

Datum und Unterschrift

Zweckverband Dr.-Carl-Häberlin-
Friesenmuseum Föhr

Eröffnungsbilanz
zum 01.01.2009

- Anlagennachweis -

erstellt am: 11.11.2010 / 09:50:52
erstellt von: Cay Christiansen
erstellt für: 13 ZV. Dr. C.-H. Friesenmuseum (Mandant: CIPTEST)
Haushaltsjahr: 2009

CIP

Unterstützung
Kommunaler
Finanzen

Anlagenbuchführung
Anlagennachweis

geschränkt auf: Alle Anlagennummern, ohne Zuschüsse und Beiträge

Fibu-Bestandskonto / Anlagennummer	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibung				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibung im Haushaltsjahr 3)	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz 4)	Durchschnittlicher Restbuchwert 5)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
ZV. Dr. C.-H. Friesenmuseum													
Fibu-Bestandskonto: 02200000 - Ackerland													
02200000 - Ackerland	211,31	0,00	0,00	0,00	211,31	0,00	0,00	0,00	0,00	211,31	211,31	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 029000000 - Sonstige unbebaute Grundstücke													
029000000 - Sonstige unbebaute Grundstücke	168.583,15	0,00	0,00	0,00	168.583,15	0,00	0,00	0,00	0,00	168.583,15	168.583,15	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 03110000 - Grund und Boden bei Wohnbauten													
03110000 - Grund und Boden bei Wohnbauten	217.220,21	0,00	0,00	0,00	217.220,21	0,00	0,00	0,00	0,00	217.220,21	217.220,21	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 03120000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten													
03120000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 03410000 - Grund und Boden mit sonstigen Dienst-,Geschäfts und Betriebsgebäuden													
03410000 - Grund und Boden mit sonstigen Dienst-,Geschäfts und Betriebsgebäuden	154.728,61	0,00	0,00	0,00	154.728,61	0,00	0,00	0,00	0,00	154.728,61	154.728,61	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 03420000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-,Ge													
03420000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-,Ge	143.383,21	0,00	0,00	0,00	143.383,21	19.633,21	0,00	0,00	19.633,21	123.750,00	123.750,00	0,00	86,30

gende: 1 - Spalte 7./i. Spalte 11, 2 - Umbuchung von einer Anlageklasse in eine andere, 3 Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen, 4 - (Spalte 9 * 100) : (Spalte 7,5 - (Spalte 12 * 100) : Spalte 7,9 - inkl. Umbuchungen
alle währungsrelevanten Beträge in EUR
Spalte 1 - Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird

CIP

Anlagenbuchführung

Anlagennachweis

erstellt am: 11.11.2010 / 09:50:53

erstellt von: Cay Christiansen

erstellt für: 13 ZV. Dr. C.-H. Friesenmuseum (Mandant: CIPTEST)

Haushaltsjahr: 2009

Anlagenbuchführung		Anschaffungs- und Herstellungskosten										Abschreibung				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibung im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert							
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15					
	Fibu-Bestandskonto: 06000000 - Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler																		
	06000000 - Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00	0,00	100,00					
	Fibu-Bestandskonto: 07000000 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge																		
	07000000 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.855,34	0,00	0,00	0,00	1.855,34	1.115,34	0,00	0,00	1.115,34	740,00	740,00	0,00	39,88					
	Fibu-Bestandskonto: 08000000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	08000000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.103,59	7.096,17	0,00	0,00	12.199,76	4.658,59	0,00	0,00	4.658,59	7.541,17	445,00	0,00	61,81					
	Summe ZV, Dr. C.-H. Friesenmuseum	691.090,42	7.096,17	0,00	0,00	698.186,59	25.407,14	0,00	0,00	25.407,14	672.779,45	665.683,28	0,00	96,36					

Legende: 1 - Spalte 7./, Spalte 11, 2 - Umbuchung von einer Anlageklasse in eine andere, 3 - Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen, 4 - (Spalte 9 * 100) : (Spalte 7, 5 - (Spalte 12 * 100) : (Spalte 7, 9 - inkl. Umbuchungen alle währungsrelevanten Beiträge in EUR
Spalte 1 - Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird

erstellt am: 11.11.2010 / 09:50:57
erstellt von: Cay Christiansen
erstellt für: 13 ZV, Dr. C.-H. Friesenmuseum (Mandant: CIPTEST)
Haushaltsjahr: 2009

Anlagenbuchführung
Anlagennachweis

angeschänkt auf: Alle Anlagennummern, nur Zuschüsse und Beiträge

Fibu-Bestandskonto / Anlagennummer	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibung				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibung im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz 4)	Durchschnittlicher Restbuchwert 5)
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
				2)			3)			1)			
ZV, Dr. C.-H. Friesenmuseum													
Fibu-Bestandskonto: 20220000 - nicht auflösende Zuweisungen													
20220000 - nicht auflösende Zuweisungen	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	100,00
Fibu-Bestandskonto: 23100000 - auflösende Zuschüsse													
23100000 - auflösende Zuschüsse	6.017,81	0,00	0,00	0,00	6.017,81	329,81	0,00	0,00	329,81	5.688,00	5.688,00	0,00	94,51
Fibu-Bestandskonto: 23200000 - auflösende Zuweisungen													
23200000 - auflösende Zuweisungen	99.900,56	0,00	0,00	0,00	99.900,56	5.473,56	0,00	0,00	5.473,56	94.427,00	94.427,00	0,00	94,52
Fibu-Bestandskonto: 23900000 - Sonstige Sonderposten													
23900000 - Sonstige Sonderposten	540.450,14	0,00	0,00	0,00	540.450,14	248.002,14	0,00	0,00	248.002,14	292.448,00	292.448,00	0,00	54,11
Summe ZV, Dr. C.-H. Friesenmuseum	646.389,51	0,00	0,00	0,00	646.389,51	253.805,51	0,00	0,00	253.805,51	392.564,00	392.564,00	0,00	60,73

Legende: 1 - Spalte 7./, Spalte 11, 2 - Umbuchung von einer Anlageklasse in eine andere, 3 - Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen, 4 - (Spalte 9 * 100) : Spalte 7, 5 - (Spalte 12 * 100) : Spalte 7, 9 - inkl. Umbuchungen
alle währungsrelevanten Beträge in EUR
Spalte 1 - Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird